



<https://blz.li/4b6i>

GELUNGENES WERK ÜBER DEN SPORTVEREIN

Veröffentlicht am 16.12.2014 um 16:14 von Reinhard Kroll

Das Buch sollte eigentlich schon vor mehr als einem Jahr erscheinen, aber gut Ding braucht Weil, sagt der Volksmund. Nun hat Jörg Dornieden sein 370 Seiten dickes Buch in die Öffentlichkeit gebracht, es ist für 49,50 Euro zu erwerben. Das Preis-Leistungsverhältnis ist absolut korrekt. Auf diesen 370 Seiten sind 429 Fotos, davon 244 farbig, zu sehen. Bilder aus dem 19. Jahrhundert bis heute. Überwiegend aus der Fußball-Abteilung des Vereins. Und Tabellen der Herrenmannschaften sind aufgeführt, lückenlos von 1947 bis heute. Dafür hat Jörg Dornieden, selbst in Gleidingen groß geworden, eine lange Zeit recherchiert. "Da steckt sehr viel Arbeit drin", sagt der Autor. Keine Frage: das ist ein einzigartiges Werk in DIN A 4-Format. Die Informationen hat sich Jörg Dornieden auf unterschiedliche Art besorgt. "Ich habe viele Hausbesuche gemacht", sagt er. "Und die Befragten

kamen beim Erzählen über Vergangenes oft ins Schwärmen." Ein Bild hat er aus den USA zugeschickt bekommen, und zwar von von Adolf Fietz. Es ist ein Bild aus dem Jahr 1917. "Die Recherchen ergaben, dass der Verein selbst nicht viel Material oder gar ein geordnetes Archiv hat", erzählt der Autor. "Ich habe aber aus der Fußballsparte recht umfangreiches Material, von Paul Schütz zusammengestellt, erhalten." Unterlagen des ehemaligen Vereins-Schriftführers Herbert Sabellek hätten die Fußball-Unterlagen abgerundet. "Schließlich bekam ich von Manfred Köhler die Erlaubnis, die Unterlagen seines Vaters Heinz Köhler einzusehen. Heinz Köhler war im Fußball-Kreis Hannover Vorstandsmitglied und von 1964 bis 1985 sogar 1. Vorsitzender." Auch dem Vorstand des BSV Hannovera Gleidingen gehörte Heinz Köhler 25 Jahre lang an. Das war ein Fundus für Dornieden. Sein Dank gilt auch Alfred John, der Unterlagen seines Vaters, dem Gleidinger Ortschronisten Friedrich John, zur Verfügung gestellt hat. Das erste Bild in dieser sensationellen Chronik zeigt Turnvater Ernst Plinke im Jahr 1909, weitere Fotos aus den frühen Jahren des 20. Jahrhunderts sind zu sehen. Hoch interessant wird es aber im Mittelteil des Buches, als die Fußballer des BSV Hannovera Gleidingen in der Blütezeit ihres Bestehens gestanden haben. Die Meistermannschaften der Spieljahre 1960/1961 und 1963/1964 sind abgebildet. Aber auch Jugend-Mannschaften, untere Herren-Mannschaften und Alt-Herrenmannschaften finden sich wieder. Mehrere Fotos zeigen das Gastspiel des Bundesligisten Hannover 96 am 14. September 1966 auf dem Sportplatz an der Oesselser Straße. Etwa 1300 Zuschauer bewunderten Walter Rodekamp, Werner, Gräber, Otto Laszig oder Hans Siemensmeyer bei ihrem 6:0-Sieg über die tapferen BSVer. Die Chronik enthält aber auch weniger spektakuläre Bilder wie Szenen aus einem Trainingslager der 1. Mannschaft, die D-Junioren als Staffelsieger der Saison 1968/1969, Gleidinger Sportler bei Schützenausmärschen oder vom Zeltlager der BSV-Jugend im Sommer 1962 auf dem Priwall/Ostsee. Die von Jörg Dornieden erstellte Chronik gibt es im BSV-Vereinshaus am Jahnweg zu den Öffnungsteilen ebenso käuflich zu erwerben wie beim Autor selbst. Telefon: 05 11/72 79 94 40 (AB) oder E-Mail: stanley@karibcable.com.



Jörg Dornieden mit seiner Vereinschronik "BSV Hannovera Gleidingen" - Die Geschichte eines Traditionsvereins / Foto: R. Kroll